

den unter andern für das Voigtländische Armuth colligirten milden Beyträgen zugetheilt erhalten, zu denen erkaufte und unter die Hülfbedürftigsten vertheilten Nahrungsmitteln, wie die, bei der Hochlöbl. Kreishauptmannschaft des Voigtländischen Kreises dieserhalb eingereichte Rechnung nachweist, verwendet worden. Indem diese Verwendung obiger Beiträge hierdurch angezeigt wird, hält man sich zugleich überzeugt, daß die edlen Geber durch das stille Bewußtseyn zur Rettung vieler dem Hungertode sich genäherten Familien mitgewürkt zu haben, sich weit mehr als durch öffentliche Dankerklärungen belohnt fühlen. Delsnitz den 19. August 1805.

G. F. S.

Herr Gallart, Schullehrer in Stelzen, hat seither schon mehrere Male ganze Partien von Gütern, Mühlen, Gasthöfen, Häusern und andern Grundstücken als Commissionair feilgeboten; da nun mehrere darüber klagen, daß sie auf ihre Anfragen über dieß und jenes keine befriedigende Antwort erhalten, auch nicht verlautet, daß bis jetzt ein Kauf über etwas wirklich abgeschlossen worden sey; so trägt man Redactionswegen Bedenken, ein neues Verzeichniß von 46 Häusern hier eher abdrucken zu lassen, als bis die Realität der Sache gehörig dargethan ist, indem man nicht wünscht, daß durch dieses Blatt das Publikum geäfft werden möge. So wie genannter Herr Gallart hingegen durch ächte Zeugen sich legitimirt, wird ihm dieses Blatt zu fernern Anzeigen gern offen stehen.

Hiermit wird bekannt gemacht, daß Morgen, als den 24. dieses Monats Vormittags um 11 Uhr das Grummet von der Heynigischen 4 Tagewerk weiten Wilmes- Wiese, sowie das Grummet von der Heynigischen, ohnweit der Ziegelhütte gelegenen Wiese, auch an bemeldtem Tage früh von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 1 bis 6 Uhr Schnittwaaren aller Art in dem Heynigischen Hause am Markte alhier Auktionsweise an die Meistbietenden verkauft werden sollen. Plauen den 23. August 1805.

Es wird hiermit bekannt gemacht, daß den 8. Sept. dieses 1805ten Jahres Nachmittags um 4 Uhr 1) ein Stück Fischwasser im Elsterflusse vom Plauischen Mühlenwehre an bis hinauf am Glockenberge, ingleichen 2) ein Stück jung angeflogenes und bis 1807 verheegtes Holz, welche beide Stücke zeither bei der Possig beigeführt worden sind, auf der Possig bei Plauen durch eine außergerichtliche Versteigerung an den Meistbietenden verkauft werden soll. Kauflustige können davon, so wie von den Kaufsbedingungen nähere Nachricht erhalten von Gottlieb Sigmund Dietrich auf der Possig.

Endesunterzeichneter sucht einen Lehrling zur Chirurgie; wünscht aber, daß derselbe zu seinem Wohl, nebst guter Erziehung, auch in Schulkenntnissen, vorzüglich in der lateinischen Sprache, erfahren wäre. C. N. B. Cammann.

Es ist ein neugebautes Wohnhaus nahe an der Pforte, in welchem 6 Stuben, mehrere Kammern 2c. und hinten ein Garten befindlich, an welchem der Mühlgraben vorbei fließt, aus freier Hand zu verkaufen. Liebhaber hierzu erfahren das Weitere im Int. Comt.

Da die Renovation der 35. Dresdner Lotterie eingerechnet werden muß, so erinnere diejenigen, dieselbe binnen 8 Tagen einzusenden, da ich sonst die Loose andern überlassen muß. C. F. Beyerlein.

Es ist mir ein ziemlich starker gelber Fleischerhund, männlichen Geschlechts, welcher an denen gelb- und weißsprenghichten Vorder- und unten ganz weißen Hinterfüßen, wie auch an einem ganz kleinen weißen Streif um den Hals und grauem Fleck an der Schnauze, besonders kennlich ist, entführt worden. Nicht nur meine Junstgenossen, sondern auch jedermann warne ich vor dem Ankauf desselben, und bitte zugleich jeden biedern Menschen, dem derselbe vor Augen kommen möchte, zur Wiedererhaltung mir behülflich zu seyn, da mir äußerst viel an diesem Thiere wegen seiner Brauchbarkeit liegt. Gleiche Dienste und ein der Sache angemessenes Douceur versichert Fuchs, Gastwirth in Thostell.

Getraidepreis hiesiger Stadt den 17. Aug. 1805.  
Weizen, 3 thlr. 6 gr. 3 thlr. 5 gr. 3 thlr. Korn, 3 thlr. 2 thlr. 18 gr. 2 thlr. Gerste, 2 thlr.  
1 thlr. 17:20 gr. Hafer, 22:23 gr.